

Univ.-Prof Dr. Volker Stein/Nicolas Mues/Carolin Uebach
M.Sc. „Management und Märkte“
Seminar im Wintersemester 2022/2023
„Unternehmenskultur in der hybriden Arbeitswelt“

Ziel des Seminars:

Schon bereits vor der COVID-19-Pandemie digitalisierte sich die Arbeitswelt zunehmend. Doch die Pandemie selbst diente daraufhin als ein Beschleuniger der Digitalisierung der Arbeitswelt in allen Branchen. So entstand ein neues Arbeitsumfeld: das Zuhause der Mitarbeiter*innen. Um im Wettbewerb um Fachkräfte standhalten zu können, wurde mit dem Ende der Home-Office-Pflicht deutlich, dass sich Unternehmen nicht auf das altbewährte System der Präsenzarbeit verlassen können. Es ist nun wichtiger denn je, individuelle wie auch unternehmensbezogene Präferenzen des Arbeitsortes aufzunehmen: Präsenz vor Ort, gänzlich Remote oder im Home-Office. Hierdurch entstehen unterschiedliche Unternehmenskulturen.

Durch das Entstehen von unterschiedlichen Arbeitssphären ist das haptische Unternehmensgebäude nicht mehr der einzige Ausübungsort einer Unternehmenskultur. Durch die digitale Zusammenarbeit über Gebäude- und Landesgrenzen hinweg können unterschiedliche Unternehmenskulturen entstehen. Dies kann bis zu einer Neudefinition einer Unternehmenskultur führen. Es ist das Ziel des Seminars, den stattfindenden Wandel in Bezug auf die Unternehmenskultur in einer hybriden Arbeitswelt zu identifizieren und wissenschaftlich zu untersuchen.

Seminarstruktur:

Das Seminar „**Unternehmenskultur in der hybriden Arbeitswelt**“ im Wintersemester 2022/2023 beginnt mit der „Themenvergabe“ und endet mit einem Blockseminar, in dem die Ergebnisse der Seminararbeiten präsentiert werden. Richten Sie sich darauf ein, dass das Blockseminar auswärts stattfindet und dafür gegebenenfalls Kosten für Sie entstehen können.

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation kann es zu Änderungen kommen.

Die Teilnehmerzahl des Seminars ist auf **20** Studierende begrenzt.

Beachten Sie bitte folgenden Anmeldeablauf:

1. Seminar-Belegung zwischen **15.08.2022 – 04.09.2022** per Anmeldung in Unisono
2. Im Anschluss an die Platzzuteilung sind Sie verpflichtet, sich auch prüfungsrechtlich zu dem Seminar anzumelden, in dem Sie einen Platz erhalten haben
3. Prüfungsrechtliche Anmeldung findet zwischen 05.09.2022 – 09.09.2022 statt

Sie bekommen per Mail **Anfang Oktober** nähere Informationen zu dem Seminar sowie einen genauen Termin für die Themenvergabe und den begleitenden Kurs zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Zu diesem Termin werden Sie Informationen zu Ablauf und Seminaranforderungen erhalten.

Was wir erwarten:

- (1) Wissenschaftliches Arbeiten im Rahmen der Seminararbeit
 - wissenschaftliche Literatur aus vordefinierten Zeitschriften müssen verarbeitet werden (*aktuelle* und *internationale* Literatur, fast ausschließlich in Englisch),
 - systematische Gliederung,
 - sachliche Schreibweise,
 - durch Fakten und/oder wissenschaftliche Literatur belegte Aussagen,

- keine Plagiate, insbesondere keine „copy & paste“ aus dem Internet (dies führt zu drastischen Sanktionen!),
- exakte Beachtung der formalen Hinweise und Zitationsvorschriften (auf www.pmg.uni-siegen.de),
- Kenntnis und Anwendung der deutschen Rechtschreibung und Interpunktion (leider muss ich diesen Punkt betonen, denn dies scheint nicht selbstverständlich zu sein);

Bereits in der vorlesungsfreien Zeit findet am Lst. Stein der Kurs „Wissenschaftliches Arbeiten“ statt. Termine erfahren die zugelassenen Seminarteilnehmer per E-Mail. Die Inhalte aus dem Kurs „Wissenschaftliches Arbeiten“ des Lst. Stein sind verbindlich zu befolgen. Daher bietet es sich an, diesen Kurs als Pflichtkurs zu begreifen. Wer dies nicht für nötig hält, muss dennoch damit rechnen, dass Verstöße gegen Formalia wie auch gegen grundlegende konzeptionelle Notwendigkeiten mit Notenabzug „geahndet“ werden.

- (2) theoriebasierte und fundierte Diskussion Ihres Themas, bei der Sie insbesondere Faktensammlung und Ihre Schlussfolgerungen sorgfältig voneinander trennen;
- (3) eigenständige Diskussion, Gedankenaustausch und intensive Mitarbeit insbesondere bei der Präsentationsveranstaltung.

Was wir bieten:

- (1) Langjährige Erfahrung in der organisationstheoretischen und personalwirtschaftlichen Forschung;
- (2) Chance zur Erarbeitung aktueller „cutting-edge“-Fragestellungen der Betriebswirtschaftslehre;
- (3) Intensive Betreuung;
- (4) Angenehmer und zeiteffizienter Rahmen eines Blockseminars.

Zusammensetzung der Note:

Schriftliche Arbeit, individuelle Präsentation, Seminargesamtnote

Termin des Blockseminars:

- Voraussichtlich im **Januar 2023** stattfinden
- Im Rahmen des Blockseminars werden nicht nur die Präsentationen erfolgen, sondern es wird auch eine Bearbeitung einer gemeinsamen Arbeitsaufgabe stattfinden.

Zeitlicher Rahmen der schriftlichen Ausarbeitung:

- Abgabe einer *Endversion* bis zum: **13.01.2023**

Regelung zum Nichtbestehen

Seminarteilnahmen, die nicht angetreten oder abgebrochen werden, gelten als „nicht bestandenenes Seminar“ (NB). Die Seminarveranstaltung wird mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet und als Fehlversuch auf die Anzahl der Wiederholungsmöglichkeiten angerechnet.

Seminarbetreuung:

- Nicolas Mues nicolas.mues@uni-siegen.de
- Carolin Uebach carolin.uebach@uni-siegen.de